

Sitzungsvorlage

Datum: 10.02.2009

Drucksache Nr.: **09/0045**

Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss

Sitzungstermin

10.03.2009

Behandlung

öffentlich / Entscheidung

Betreff

Erweiterung der Außenanlagen der städtischen Kindertageseinrichtung Markstraße

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss stimmt der vorgestellten Planung zur Erweiterung der Außenanlagen der städtischen Kindertagesstätte Markstraße in Sankt Augustin-Menden zu und beauftragt die Verwaltung, die Planung umzusetzen.

Problembeschreibung/Begründung:

Das Außengelände der Kita Markstraße in Sankt Augustin-Menden muss im Zuge des gesetzlich vorgegebenen u3-Ausbaus erweitert und umgestaltet werden. Die Vergrößerung der Fläche, die Schaffung neuer Spielangebote mit Blick auf die unter Dreijährigen und eine Unterstellmöglichkeit für Kinderwagen sowie die Lösung der Entwässerungsproblematik sind die Anforderungen an die Planung.

Der Vorentwurf sieht die Aufteilung des neuen Außengeländes in zwei Räume mit unterschiedlichen Spielangeboten vor. Zum Einen den hausnahen Bereich mit seinem Angebot an befestigten Flächen und Sitzmöglichkeiten, zum Anderen die Erweiterung mit Rasen- und Sandflächen sowie Spielgeräten.

Der hausnahe Bereich erhält eine größere Terrassenfläche mit den entsprechenden Entwässerungseinrichtungen. Diese Fläche kann unter anderem mit diversen Kinderfahrzeugen befahren werden. Den Abschluss der vergrößerten Terrassen- und Bewegungsfläche zur Vegetationsfläche hin bildet eine Sitzstufe. Bodenhalterungen für Sonnenschirme werden an dieser Stelle vorgesehen.

Das bestehende Spielhaus wird mit einem Fallschutzbelag aus Holzhäcksel ergänzt. Die südöstliche Grundstücksecke erhält Sitzelemente, eine zusätzliche Bepflanzung lässt hier einen ruhigen Rückzugsraum entstehen. Das bereits vorhandene Gartenhaus dient zukünftig als Unterstellmöglichkeit für Kinderwagen. Auf der anderen Gebäudeseite wird in der

Nähe der neuen Sandfläche ein weiteres Gartenhaus errichtet, um die Spielgeräte der Kindertagesstätte aufzunehmen.

Die Erweiterungsfläche besteht aus einem Rasenfeld für Ballspiele und einem Sandbereich, der mit einem Kombinationsspielgerät (Klettern/Rutschen) und einem Sand-Wasserspielgerät ausgestattet ist. Hier werden sowohl den unter Dreijährigen als auch den älteren Kindern neue Spielanreize geboten.

Die neu hinzugekommenen Außenanlagen werden mit einem Stabgitterzaun und einer Hainbuchenhecke eingefriedet, eine zweiflügelige Toranlage dient als Fluchtweg und kann für Unterhaltungsarbeiten genutzt werden. Öffnungen in der bestehenden Hainbuchenhecke verbinden das neue Gelände mit dem vorhandenen.

Die Pflanzung von Bäumen, Sträuchern und Hecken geben dem neu entstandenen Freiraum einen attraktiven Rahmen und schirmen ihn gleichzeitig gegenüber der Straße und den Parkplätzen ab. Die Bäume haben zusätzlich eine schattierende Wirkung.

Die Kosten der Gesamtmaßnahme belaufen sich auf ca. 65.500,00 € Baukosten, ca. 13.000,00 € Planungskosten und 600,00 € Vermessungskosten. Die Maßnahme ist zu 90 % förderfähig, der Antrag auf Bundesmittel wurde bereits gestellt.

In Vertretung

Rainer Gleß
Erster Beigeordneter

Die Maßnahme

- ☐ hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral
☒ hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf ca. 80.000,00 €.

- ☒ Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan im Vermögenshaushalt auf dem Sachkonto 096001, Kostenstelle 50040, Produktnummer 06-01-01 zur Verfügung.

- ☐ Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von
☐ über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.
☐ über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen. Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.